

Regierungsrat

*Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch*

Bundesamt für Gesundheit
3003 Bern

12. Juli 2005

Vernehmlassung zur Ratifizierung des Protokolls über Wasser und Gesundheit zu dem Übereinkommen von 1992 zum Schutz und zur Nutzung grenzüberschreitender Wasserläufe und internationaler Seen

Sehr geehrter Herr Direktor
sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 4. Mai 2005 ersuchen Sie uns, zur Ratifizierung des Protokolls über Wasser und Gesundheit zu dem Übereinkommen von 1992 zum Schutz und zur Nutzung grenzüberschreitender Wasserläufe und internationaler Seen Stellung zu nehmen. Wir kommen dieser Aufforderung gerne nach.

1 Grundsätzliches

Wir begrüssen die Ratifizierung des WHO-Protokolls. Eine klare Regelung zwischen den verschiedenen Akteuren und die Offenlegung der erhobenen Daten zwischen den Wasserversorgungen und den beteiligten kantonalen Amtsstellen und Bundesstellen wird die Abläufe vereinfachen und ist unbestreitbar Grundlage für eine effiziente Zusammenarbeit aller Beteiligten.

2 Bemerkungen zum Protokoll

Das WHO-Protokoll muss zu einer Koordination und gemeinsamen Nutzung der Informationen führen. Deshalb ist darauf zu achten, dass die geplante Änderung des Lebensmittelgesetzes eine partnerschaftliche Lösung zwischen Bund und Kantonen beinhaltet. Die Nähe der kantonalen Laboratorien zu den Konsumentinnen und Konsumenten bedingt, dass dem Subsidiaritätsprinzip Rechnung getragen wird.

Für die den Wasserversorgungen gehörenden Trinkwasserdaten ist aus Datenschutzgründen eine rechtlich abgesicherte Lösung zu finden, damit die Daten dem Beobachtungssystem zur Verfügung gestellt werden können.

Es ist zu prüfen, ob das vom Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft betriebene nationale Datenbanksystem NAQUA zur Verwaltung und Darstellung der Daten über die Grundwasserqualität mit dem gemäss WHO-Protokoll auszubauenden Trinkwasserinformationssystem zusammengelegt werden kann. Damit liessen sich vermutlich Kosten einsparen.

Für die Möglichkeit, zur Ratifizierung des Protokolls angehört zu werden, bedanken wir uns bestens.

Mit freundlichen Grüssen

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig. Walter Straumann
Landammann

sig. Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber